



V2026 Antragsunterlagen AO-SF

****Der Begriff Eltern wird in dieser standardisierten Vorlage im Sinne des §123 Abs. 1 SchulG NRW verwendet. Nähere Informationen dazu finden sich hier: [Schulgesetz NRW](#)**

Förderschwerpunkt - bitte zuerst auswählen!

Bitte nennen Sie den Förderschwerpunkt für dessen Vorliegen Anhaltspunkte bestehen:

- ☐ Lernen
- ☐ Sprache
- ☐ Emotionale und soziale Entwicklung
- ☐ Hören und Kommunikation
- ☐ Sehen
- ☐ Geistige Entwicklung
- ☐ Körperliche und motorische Entwicklung

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.



Antragsart

Bitte geben Sie an, ob es sich bei dem Antrag um einen

- ☐ Erstantrag handelt.
- ☐ Antrag auf Wechsel des Förderschwerpunktes/Ergänzung eines Förderschwerpunktes handelt.

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

-----nachfolgend nur bei Wechsel / Ergänzung relevant -----

Datum des letzten Bescheids:

Pflichtangabe | Datenformat: Datum

Gemäß Bescheid vorrangig bestehender Förderschwerpunkt:

- ☐ Lernen
- ☐ Sprache
- ☐ Emotionale und soziale Entwicklung
- ☐ Hören und Kommunikation
- ☐ Sehen
- ☐ Geistige Entwicklung
- ☐ Körperliche und motorische Entwicklung

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Zweiter bestehender Förderschwerpunkt gemäß des Bescheids:

- ☐ Lernen
- ☐ Sprache
- ☐ Emotionale und soziale Entwicklung
- ☐ Hören und Kommunikation
- ☐ Sehen
- ☐ Geistige Entwicklung
- ☐ Körperliche und motorische Entwicklung
- ☐ kein weiterer

Bitte nur eine Antwort auswählen.

Standardisierte Vorlage
Förderschwerpunkt Lernen



Weitere bestehende Förderschwerpunkte:

Bitte laden Sie hier den letzten Bescheid als PDF-Datei hoch.

Pflichtangabe | Sie können bis zu 1 Datei der Formate pdf, doc, docx, xls, xlsx, ppt, pptx anhängen.

Bitten laden Sie das Formular der letzten jährlichen Überprüfung nach §17 AO-SF als PDF hoch.

Pflichtangabe | Sie können bis zu 1 Datei der Formate pdf, doc, docx, xls, xlsx, ppt, pptx anhängen.

Beantragt wird:

Vorrangiger Förderschwerpunkt:

- ☐ Lernen
- ☐ Sprache
- ☐ Emotionale und soziale Entwicklung
- ☐ Hören und Kommunikation
- ☐ Sehen
- ☐ Geistige Entwicklung
- ☐ Körperliche und motorische Entwicklung

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Ggf. weiterer Förderschwerpunkt:

- ☐ Lernen
- ☐ Sprache
- ☐ Emotionale und soziale Entwicklung
- ☐ Hören und Kommunikation
- ☐ Sehen
- ☐ Geistige Entwicklung
- ☐ Körperliche und motorische Entwicklung
- ☐ kein weiterer

Bitte nur eine Antwort auswählen.

-----vorstehend nur bei Wechsel / Ergänzung relevant -----



Grunddaten Schule

Schulname

Pflichtangabe

Schulnummer

Pflichtangabe | Datenformat: Ganzzahl; minimaler Wert: 100000; maximaler Wert: 999999 | Bitte achten Sie hier unbedingt auf eine korrekte Angabe. Eine falsche Schulnummer kann dazu führen, dass ihr Antrag nicht richtig zugeordnet wird.

Straße

Pflichtangabe

Hausnummer

Pflichtangabe

Postleitzahl

Pflichtangabe | Datenformat: Ganzzahl; minimaler Wert: 10000; maximaler Wert: 99999

Ort

Pflichtangabe

Vorname der Schulleitung:

Pflichtangabe

Nachname der Schulleitung:

Pflichtangabe

Standardisierte Vorlage
Förderschwerpunkt Lernen



Vorname der Lehrkraft, die ggf. für Rückfragen zur Verfügung steht:

Pflichtangabe

Nachname der Lehrkraft, die ggf. für Rückfragen zur Verfügung steht:

Pflichtangabe

E-Mail-Adresse der Lehrkraft, die ggf. für Rückfragen zur Verfügung steht:

Pflichtangabe | Datenformat: E-Mail | Dienstliche E-Mail-Adresse der Schule

Wer stellt den Antrag?

- ☐ Eltern** (Eine Unterschrift der Eltern liegt vor.)
- ☐ Schule

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Die Eltern** sind mit dem Antrag der Schule einverstanden?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Die Eltern** wünschen als möglichen zukünftigen Lernort:

- ☐ Allgemeine Schule
- ☐ Förderschule

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.



Grunddaten Schülerin bzw. Schüler

Vorname

Pflichtangabe

Nachname

Pflichtangabe

Geburtsdatum

Pflichtangabe | Datenformat: Datum

Geburtsort

Pflichtangabe

Geschlecht

☐ männlich

☐ weiblich

☐ divers

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Standardisierte Vorlage
Förderschwerpunkt Lernen



Jahrgangsstufe:

- ☐ Beginn der Schulpflicht im kommenden Schuljahr.
- ☐ E1
- ☐ E2
- ☐ E3
- ☐ 3
- ☐ 4
- ☐ 5
- ☐ 6
- ☐ 7
- ☐ 8
- ☐ 9
- ☐ 10
- ☐ EF
- ☐ Q1
- ☐ Q2
- ☐ ggf. andere

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Ergänzende Angaben zur Jahrgangsstufe:

Datenformat: Text; maximale Länge: 20 | Optional

Standardisierte Vorlage
Förderschwerpunkt Lernen



Schulbesuchsjahr:

- ☐ Beginn der Schulpflicht im kommenden Schuljahr.
- ☐ 1
- ☐ 2
- ☐ 3
- ☐ 4
- ☐ 5
- ☐ 6
- ☐ 7
- ☐ 8
- ☐ 9
- ☐ 10
- ☐ 11
- ☐ 12
- ☐ 13
- ☐ ggf. andere

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Ergänzende Angaben zum Schulbesuchsjahr:

Datenformat: Text; maximale Länge: 20 | Optional

Datum der Einschulung

Pflichtangabe | Datenformat: Datum

Staatsangehörigkeit

Pflichtangabe

Ggf. in Deutschland seit:

Standardisierte Vorlage
Förderschwerpunkt Lernen



In der Familie werden folgende Sprachen gesprochen:

☐

Deutsch

☐

ggf. andere:

Pflichtangabe

Versteht die Schülerin bzw. der Schüler in ausreichendem Maß Deutsch?

☐

ja

☐

nein

☐

unklar

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Ab wann nahm die Schülerin bzw. der Schüler an der erweiterten individuellen Förderung teil?

Pflichtangabe

Bitte laden Sie alle Zeugnisse des aktuellen und des vergangenen Schuljahres als PDF hoch.

Sie können bis zu 6 Dateien der Formate pdf, doc, docx, xls, xlsx, ppt, pptx anhängen.



****Der Begriff Eltern wird in dieser standardisierten Vorlage im Sinne des §123 Abs. 1 SchulG NRW verwendet. Nähere Informationen dazu finden sich hier: [Schulgesetz NRW](#)**

Grunddaten Eltern**

☐ Es liegt ein alleiniges Sorgerecht vor.

Elternteil 1

Rolle:

- ☐ Mutter
- ☐ Vater
- ☐ Vormund/gesetzliche Betreuung
- ☐ sonstige, bitte erläutern

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Ergänzende Angaben zur Rolle:

Vorname

Pflichtangabe

Nachname

Pflichtangabe

Straße

Pflichtangabe

Standardisierte Vorlage
Förderschwerpunkt Lernen

Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Hausnummer

Pflichtangabe

Postleitzahl

Pflichtangabe | Datenformat: Ganzzahl; minimaler Wert: 10000; maximaler Wert: 99999

Wohnort

Pflichtangabe

Telefonnummer

Pflichtangabe

E-Mail-Adresse

Datenformat: E-Mail

☐

Dieses Elternteil widerspricht einer Kontaktaufnahme per E-Mail. Es wurde von der Schule darauf hingewiesen, dass sich die Bearbeitungszeit durch den Postweg verlängert.



Elternteil 2

Rolle:

- ☐ Mutter
- ☐ Vater
- ☐ Vormund/gesetzliche Betreuung
- ☐ sonstige, bitte erläutern

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Ergänzende Angaben zur Rolle:

Vorname

Pflichtangabe

Nachname

Pflichtangabe

Straße

Pflichtangabe

Hausnummer

Pflichtangabe

Postleitzahl

Pflichtangabe | Datenformat: Ganzzahl; minimaler Wert: 10000; maximaler Wert: 99999

Standardisierte Vorlage
Förderschwerpunkt Lernen



Wohnort

Pflichtangabe

Telefonnummer

Pflichtangabe

E-Mail-Adresse

Datenformat: E-Mail

☐

Dieses Elternteil widerspricht einer Kontaktaufnahme per E-Mail. Es wurde von der Schule darauf hingewiesen, dass sich die Bearbeitungszeit durch den Postweg verlängert.

Verstehen die Eltern** in ausreichendem Maß Deutsch?

☐

ja

☐

nein/unklar:

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen. | Wenn nein/unklar: Bitte Sprache zur Verständigung angeben.

Wann wurden die Eltern** zuletzt über die Entwicklung des Lern- und Leistungsstands informiert?

Pflichtangabe



Medizinische Befunde

Wenn die Eltern** medizinische Befunde ausdrücklich als Anlage zu dem von ihnen gestellten Antrag auf Eröffnung eines AO-SF-Verfahrens zur Verfügung gestellt haben, muss die Schule diese der für die Entscheidung über den Antrag zuständige Stelle (Adresse oben im Einleitungstext) unter Nutzung der ID-Nummer postalisch zur Verfügung stellen. Ein Hochladen der Befunde im Beteiligungsportal ist unzulässig!

Auf der letzten Seite finden Sie weitere Informationen zur ID-Nummer.

In allen anderen Fällen verbleiben die Unterlagen in der Schule und werden der zuständigen Schulaufsicht nur auf Anforderung zugesandt.

Klärungsbereich 1 - relevante vor- und außerschulische Entwicklungsbedingungen

1a. Liegen Ihnen medizinische Befunde vor, die aktuell oder perspektivisch Auswirkungen auf das schulische Lernen haben könnten?

☐ Ja

☐ Nein

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

1b. Ordnen Sie die zu erwartenden Auswirkungen der vorliegenden medizinischen Befunde für das schulische Lernen ein:

Datenformat: Text; maximale Länge: 1900 | Bitte begründen Sie ggf. eine Notwendigkeit einer fachärztlichen oder schulärztlichen Untersuchung.

2a. Sind die durch die Eltern** freigegebenen Informationen von institutionellen Unterstützungseinrichtungen (z.B. Gespräche mit der Jugendhilfe, Kindertagesstätte, weiteren Kooperationspartnern, Therapie) in die pädagogische Einschätzung bezüglich des vermuteten Förderschwerpunkts einbezogen worden?

☐ Ja

☐ Nein

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Standardisierte Vorlage
Förderschwerpunkt Lernen



2b. Fassen Sie die freigegebenen Informationen von institutionellen Unterstützungseinrichtungen (z.B. Gespräche mit der Jugendhilfe, Kindertagesstätte, weiteren Kooperationspartnern, Therapie, Frühförderung) zusammen. Bei nein: Bitte begründen Sie.

Pflichtangabe | Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

2c. In der Schule liegt ein schriftlicher Bericht einer oder mehrerer Unterstützungseinrichtungen vor.

☐

Ja

☐

Nein

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

3. Ordnen Sie die möglichen Auswirkungen der biographisch-familiären, sprachlichen und emotional-sozialen Entwicklungsbedingungen in ihrer Bedeutung für das schulische Lernen ein:

Pflichtangabe | Datenformat: Text; maximale Länge: 1900



Klärungsbereich 2 - Prävention

1. Die Schuleingangsphase wird/wurde durchlaufen:

- ☐ In einem Jahr
- ☐ In zwei Jahren
- ☐ In drei Jahren
- ☐ Keine Angabe - Antragstellung vor Einschulung

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

2a. Ist eine kollegiale Fallbesprechung in der Schule erfolgt?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Bitte begründen Sie Ihre Angaben und/oder legen Sie die zentralen Ergebnisse der Fallbesprechung dar:

Pflichtangabe | Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

Standardisierte Vorlage
Förderschwerpunkt Lernen



2b. Haben Sie sich mit anderen Schulen oder Institutionen beraten?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Bitte fassen Sie Inhalte zusammen oder erläutern Sie, warum nicht:

Pflichtangabe | Datenformat: Text; maximale Länge: 1900 | z.B. aus der Beratung mit dem Sozialpädiatrischen Zentrum (SPZ), der schulpsychologischen Beratungsstelle, mit der Jugendhilfe, mit einer Förderschule, Kindertagesstätte, Beratung mit der Sprachheilambulanz, mit der sprachtherapeutischen Einrichtung, mit dem Gesundheitsamt, ggf. mit der regionalen Autismusberatung

3. Folgende allgemeine präventive Maßnahmen wurden durchgeführt (Hinweise hierzu bieten die Empfehlungen im Bildungsportal sowie die Diagnose-, Text- und Screeningverfahren in SPLINT):

Pflichtangabe | Datenformat: Text; maximale Länge: 1900 | Bitte listen Sie die allgemeinen präventiven Maßnahmen auf, die ergriffen wurden. Führen Sie auch auf, wann diese ergriffen bzw. über welchen Zeitraum diese angewendet worden sind. Maßnahmen z.B. aus dem Beratungskonzept, Classroom-Management, allgemeine Fördermaßnahmen für das Lern- und Arbeitsverhalten, für die kognitive Aktivierung, Lernorganisation, Merkfähigkeit.

4a. Folgende unterrichtsfachliche präventive Maßnahmen wurden durchgeführt und in ihrer Wirkung beurteilt:

- ☐ Der Entwicklungsstand der fachlichen Vorläuferfähigkeiten und Basiskompetenzen ist wiederholt erfasst worden.
- ☐ Material aus dem Projekt Mathe inklusiv mit PiKAS wurde genutzt.
- ☐ Material aus dem Projekt STIFT wurde genutzt.
- ☐ Material aus dem Projekt divomath wurde genutzt.
- ☐ Material aus dem Projekt LeON wurde genutzt.
- ☐ Keine der oben genannten.

Pflichtangabe

Standardisierte Vorlage
Förderschwerpunkt Lernen



4b. Bitte beschreiben Sie die Auswirkungen der einzelnen Maßnahmen aus 4a und ergänzen Sie ggf. weitere Maßnahmen:

Pflichtangabe | Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

5a. Wurden Auffälligkeiten im Schriftspracherwerb erfasst?

☐

Ja

☐

Nein

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Falls ja: Bitte skizzieren Sie Ergebnisse von allgemeinen diagnostischen Verfahren und Instrumenten der Leistungsüberprüfung (z.B. Klassenarbeiten, Beobachtungsbögen, usw.). Falls nein: Warum hat keine Erfassung stattgefunden?

Pflichtangabe | Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

5b. Welche Fördermaßnahmen haben Sie daraus abgeleitet und durchgeführt?

Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

5c. Welche Wirkung hat die inhaltsspezifische Förderung gezeigt?

Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

Standardisierte Vorlage
Förderschwerpunkt Lernen



5d. Laden Sie hier Auswertungsbögen von Testverfahren und Instrumenten der Leistungsüberprüfung als PDF-Datei hoch.

Sie können bis zu 1 Datei der Formate pdf, doc, docx, xls, xlsx, ppt, pptx anhängen.

6a. Wurden Auffälligkeiten im mündlichen Sprachgebrauch erfasst?

☐

Ja

☐

Nein

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Falls ja: Bitte skizzieren Sie Ergebnisse von allgemeinen diagnostischen Verfahren und Instrumenten der Leistungsüberprüfung (z.B. Beobachtungsbögen, usw.). Falls nein: Warum hat keine Erfassung stattgefunden?

Pflichtangabe | Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

6b. Welche Fördermaßnahmen haben Sie daraus abgeleitet und durchgeführt?

Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

6c. Welche Wirkung haben diese Fördermaßnahmen gezeigt?

Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

6d. Laden Sie hier Auswertungsbögen von Testverfahren und Instrumenten der Leistungsüberprüfung als PDF-Datei hoch.

Sie können bis zu 1 Datei der Formate pdf, doc, docx, xls, xlsx, ppt, pptx anhängen.

Standardisierte Vorlage
Förderschwerpunkt Lernen



7a. Wurden Auffälligkeiten in mathematischen Kompetenzen erfasst?

☐

Ja

☐

Nein

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Falls ja: Bitte skizzieren Sie Ergebnisse von allgemeinen diagnostischen Verfahren und Instrumenten der Leistungsüberprüfung (z.B. Klassenarbeiten, Beobachtungsbögen, usw.). Falls nein: Warum hat keine Erfassung stattgefunden?

Pflichtangabe | Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

7b. Welche Fördermaßnahmen haben Sie daraus abgeleitet und durchgeführt?

Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

7c. Welche Wirkung haben diese Fördermaßnahmen gezeigt?

Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

7d. Laden Sie hier Auswertungsbögen von Testverfahren und Instrumenten der Leistungsüberprüfung als PDF-Datei hoch.

Sie können bis zu 1 Datei der Formate pdf, doc, docx, xls, xlsx, ppt, pptx anhängen.



Förderschwerpunkt Lernen

8. Fanden mit der Schülerin bzw. dem Schüler Beratungsgespräche zur Wirkung präventiver Fördermaßnahmen für die Lern- und Leistungsentwicklung statt?

☐

Ja

☐

Nein

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Bitte fassen Sie Inhalte zusammen oder begründen Sie, warum keine Gespräche stattgefunden haben.

Pflichtangabe Datenformat: Text; maximale Länge: 1900 | Berücksichtigen Sie dabei insbesondere Gespräche über emotionale und soziale Kompetenzen, das Lern- und Arbeitsverhalten, die Leistungsfähigkeit, kognitive Voraussetzungen, Motivation, Merkfähigkeit, Lernorganisation und den Einsatz geeigneter Lernmethoden, beispielsweise Scaffolding-Angebote. Beschreiben Sie außerdem die daraus abgeleiteten Fördermaßnahmen und deren beobachtete Wirkung. Inhalte aus SPLINT können einbezogen werden.

9. Fanden mit den Eltern** Beratungsgespräche zur Wirkung präventiver Fördermaßnahmen für die Lern- und Leistungsentwicklung statt?

☐

Ja

☐

Nein

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Bitte fassen Sie Inhalte zusammen oder begründen Sie, warum keine Gespräche stattgefunden haben.

Pflichtangabe | Datenformat: Text; maximale Länge: 1900 | Berücksichtigen Sie dabei insbesondere Gespräche über emotionale und soziale Kompetenzen, das Lern- und Arbeitsverhalten, die Leistungsfähigkeit, kognitive Voraussetzungen, Motivation, Merkfähigkeit, Lernorganisation und den Einsatz geeigneter Lernmethoden, beispielsweise Scaffolding-Angebote. Beschreiben Sie außerdem die daraus abgeleiteten Fördermaßnahmen und deren beobachtete Wirkung. Inhalte aus SPLINT können einbezogen werden.



Klärungsbereich 3 - Unterrichtliche Kompetenzentwicklung

Förderschwerpunkt Lernen

1a. Erwirbt die Schülerin bzw. der Schüler übergreifende Kompetenzen gemäß Richtlinien bzw. Lehrplan der allgemeinen Schule?

- ☐ Ja, in allen Fächern
- ☐ Ja, in einzelnen Fächern
- ☐ Nein, in keinem Fach

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Bitte präzisieren Sie:

Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

1b. Bitte fassen Sie Ihre Einschätzung zu folgenden Bereichen zusammen: Methoden- und Lernkompetenz, Lernstrategien, Arbeits-, Moderations- und Präsentationstechniken sowie Darstellungs-, Kommunikations- und Argumentationsfähigkeit.

Pflichtangabe | Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

Standardisierte Vorlage
Förderschwerpunkt Lernen



2. Erfüllen die Leistungen der Schülerin bzw. des Schülers die fachlichen Kompetenzerwartungen in den Kernfächern gemäß des Lehrplans der allgemeinen Schule?

- ☐ Ja, in allen Fächern
- ☐ Ja, in einzelnen Fächern
- ☐ Nein, in keinem Fach

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Weitere Hinweise:

Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

3a. Bestehen Lern- und Leistungsausfälle trotz allgemeiner und unterrichtsfachlicher präventiver Maßnahmen in mindestens zwei aufeinanderfolgenden Schuljahren?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

3b. Falls ja, beschreiben Sie Art und Umfang der Lern- und Leistungsausfälle:

Pflichtangabe | Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

3c. Sind die Lern- und Leistungsausfälle prognostisch innerhalb eines Schuljahres mit allgemeinpädagogischer Förderung ausgleichbar (i.S. versetzungsrelevanter, ausreichender Leistung)?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.



Klärungsbereich 4 - Zentrale Förderschwerpunktaspekte

Bei Vorliegen einer klinisch diagnostizierten Autismusspektrumsstörung: Wurden spezifische Merkmale für das schulische Lernen eingeschätzt?

- ☐ Ja
- ☐ Nein
- ☐ Eine Autismusspektrumsstörung liegt nicht vor.

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Falls ja, bitte erläutern Sie:

Datenformat: Text; maximale Länge: 1900



Förderschwerpunkt Lernen

1a. Kann ein unregelmäßiger Schulbesuch als Begründung für einen sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf ausgeschlossen werden?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Falls nein: Bitte erläutern.

Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

1b. Bitte laden Sie eine lückenlose Dokumentation von Fehlzeiten des laufenden und vorhergehenden Schuljahres als PDF hoch.

Sie können bis zu 1 Datei der Formate pdf, doc, docx, xls, xlsx, ppt, pptx anhängen.

2a. Wurde das Arbeitsverhalten kritierial erfasst und zeigt Unterstützungsbedarf?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen. | Hinweise hierzu bieten die Empfehlungen im Bildungsportal sowie die Diagnose-, Text- und Screeningverfahren in SPLINT.

2b. Welche Fördermaßnahmen haben Sie daraus abgeleitet und durchgeführt?

Pflichtangabe | Datenformat: Text; maximale Länge: 1900



2c. Welche Wirkung hat die inhaltsspezifische Förderung gezeigt?

Pflichtangabe | Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

2d. Bitte laden Sie relevante Ergebnisse von diagnostischen Verfahren zum Arbeitsverhalten als PDF hoch.

Sie können bis zu 10 Dateien der Formate pdf, doc, docx, xls, xlsx, ppt, pptx anhängen.

3a. Wurde das Lernverhalten kriterial erfasst und zeigt Unterstützungsbedarf?

☐

Ja

☐

Nein

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen. | Hinweise hierzu bieten die Empfehlungen im Bildungsportal sowie die Diagnose-, Text- und Screeningverfahren in SPLINT.

3b. Welche Fördermaßnahmen haben Sie daraus abgeleitet und durchgeführt?

Pflichtangabe | Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

3c. Welche Wirkung hat die inhaltsspezifische Förderung gezeigt?

Pflichtangabe | Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

3d. Bitte laden Sie relevante Ergebnisse von diagnostischen Verfahren zum Lernverhalten als PDF hoch.

Sie können bis zu 10 Dateien der Formate pdf, doc, docx, xls, xlsx, ppt, pptx anhängen.

Standardisierte Vorlage
Förderschwerpunkt Lernen



4a. Falls eine Intelligenzdiagnostik vorliegt: Passen diese Ergebnisse zu anderen Beobachtungen und diagnostischen Feststellungen?

- ☐ Eine Intelligenzdiagnostik liegt vor. Die Ergebnisse passen zu den anderen Erkenntnissen.
- ☐ Eine Intelligenzdiagnostik liegt vor. Die Ergebnisse passen nicht zu den anderen Erkenntnissen.
- ☐ Eine Intelligenzdiagnostik liegt nicht vor.

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

4b. Erläutern und bewerten Sie die Ergebnisse oder begründen Sie, warum ggf. eine Intelligenztestung verzichtbar ist:

Pflichtangabe | Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

4c. Bitte laden Sie Ergebnisse von standardisierten Testverfahren zur Intelligenzdiagnostik als PDF hoch.

Sie können bis zu 10 Dateien der Formate pdf, doc, docx, xls, xlsx, ppt, pptx anhängen.

5a. Wurden Auffälligkeiten in den Entwicklungsbereichen Motorik, Wahrnehmung und/oder Konzentration diagnostiziert?

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

5b. Erläutern Sie die Ergebnisse oder begründen Sie, warum nicht:

Pflichtangabe | Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

5c. Bitte laden Sie Ergebnisse von diagnostischen Verfahren als PDF hoch.

Sie können bis zu 10 Dateien der Formate pdf, doc, docx, xls, xlsx, ppt, pptx anhängen.

Standardisierte Vorlage
Förderschwerpunkt Lernen



6a. Wurden Auffälligkeiten im emotionalen und sozialen Verhalten diagnostiziert?

- ☐ Ja
☐ Nein

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

6b. Erläutern Sie die Ergebnisse oder begründen Sie, warum nicht:

Pflichtangabe | Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

6c. Bitte erläutern Sie emotionale und soziale Risikofaktoren in ihrer Bedeutung für das schulische Lernen – sofern erkennbar.

Pflichtangabe | Datenformat: Text; maximale Länge: 1900

6d. Bitte laden Sie Ergebnisse von diagnostischen Verfahren als PDF hoch.

Sie können bis zu 10 Dateien der Formate pdf, doc, docx, xls, xlsx, ppt, pptx anhängen.

7. Besteht begründet vermuteter sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf im Förderschwerpunkt Lernen?

- ☐ Ja
☐ Nein
☐ Unsicher

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

Standardisierte Vorlage
Förderschwerpunkt Lernen



8. Fassen Sie zusammen, ob und inwiefern ausreichend belastbare Hinweise für einen vermuteten sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf im Förderschwerpunkt Lernen vorliegen. Bewerten Sie dafür alle diagnostischen Ergebnisse, Beobachtungen und Leistungsentwicklungen.

Pflichtangabe | Datenformat: Text; maximale Länge: 1900



Abschlussklärungen

Die Eltern** wünschen ein Gespräch mit der Schulaufsicht:

- ☐ Ja
☐ Nein

Pflichtangabe | Bitte nur eine Antwort auswählen.

- ☐ Ich versichere, dass den Eltern** nach Versenden eine Kopie des Antrags, einschließlich der hochgeladenen Dokumente, ausgehändigt wird. Die Antragskopie steht als Download im nächsten Schritt als PDF-Dokument zur Verfügung.

Pflichtangabe

Die Antragskopie ist ausschließlich auf der nächsten Seite verfügbar und nach Schließen des Fensters nicht mehr aufrufbar!

- ☐ Die Schulleitung ist über die Antragstellung informiert und ich versichere, dass ich keine medizinischen Dokumente oder therapeutische oder psychologische Gutachten hochgeladen habe.

Pflichtangabe



Hinweise zum Download

Sie können eine Quittung des gesendeten Formulars herunterladen: [\(Download *.pdf\)](#)

Das Formular wurde gesendet.

Sie können das Dokument nach Absenden herunterladen.



Die ID-Nummer finden Sie im Dateinamen.

- ☐ Zur Kenntnisnahme: Die ID-Nummer ergibt sich aus den ersten sieben Ziffern des Dateinamens der Antragskopie, die im nächsten Schritt zum Download bereitgestellt wird.

Pflichtangabe